

# Info-Mail



Von: Besseres Lernen [mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de]

Gesendet: Montag, 15. Juni 2015 09:54

An: "pressestelle@wir-wollen-lernen.de" (pressestelle@wir-wollen-lernen.de)

Betreff: Linksruck in der Schulbehörde: Rabe macht ehemaligen Primarschul-Planer zum Leiter des Amtes für Bildung (WWL-Info-Mail Nr. 33/2015)

## WWL-Info-Mail Nr. 33/2015

### Hamburg, 15. Juni 2015 – Linksruck in der Schulbehörde: Rabe macht ehemaligen Primarschul-Planer zum Leiter des Amtes für Bildung

In der Hamburger Schulbehörde gibt es erneut einen Linksruck: Senator Rabe hat nach dem altersbedingten Ausscheiden des hoch angesehenen Behördenleiters Norbert Rosenboom die Stelle des Leiters des Amtes für Bildung, also des obersten Beamten in der Hamburger Schulbehörde, mit Thorsten Altenburg-Hack, einem engen Gefolgsmann der ehemaligen Schulsenatorin Christa Goetsch (GAL/Grüne) und seinerzeit Mitglied der Planungsgruppe Primarschule besetzt:

#### **BILD v. 10.6.2015: Rot-Grüner Filz in der Schulbehörde**

<http://www.bild.de/regional/hamburg/bildung/rot-gruener-filz-in-der-schulbehoerde-41292660.bild.html>

Die Frage liegt nahe, ob diese Personalie Teil eines Filz-Deals in den Koalitionsverhandlungen war: Die SPD behält den Senatorenposten im Bereich Schule, dafür geht die oberste Beamtenstelle in der Behörde an einen Mann aus der ehemaligen Planungsgruppe Primarschule. Wie biegsam in solchen Zusammenhängen die Einstellung von Ties Rabe zur Personalpolitik nach Parteibuch ist, wird anschaulich, wenn man sich vergegenwärtigt, dass Ties Rabe noch im Herbst 2009 die Abschaffung der schulformbezogenen Schulaufsicht in Hamburg und deren Ersetzung durch einen Kreis von durch Ex-Senatorin Goetsch handverlesene und loyale, regionale Schulaufsichtsbeamten heftig kritisiert hatte: **"Auf abenteuerlichen Wegen hat Schulsenatorin Goetsch in ihrer Behörde zahlreiche neue Stellen geschaffen, ohne Ausschreibung mit Gefolgsleuten besetzt und diese dann anschließend noch befördert"**, rügte Ties Rabe als kritischer Abgeordneter noch im September 2009 das Vorgehen seiner heutigen Behörde:

#### **WELT v. 22.9.2009: SPD wirft Goetsch "grünen Filz" vor**

[http://www.welt.de/welt\\_print/vermischtes/hamburg/article4587475/SPD-wirft-Goetsch-gruenen-Filz-vor.html](http://www.welt.de/welt_print/vermischtes/hamburg/article4587475/SPD-wirft-Goetsch-gruenen-Filz-vor.html)

Die langfristige Betrachtung der Personalie macht deutlich, was auf Hamburgs Gymnasien zukommt. Denn noch im Februar 2009 hat Ties Rabe als damaliger schulpolitischer Sprecher der SPD seine eigene und die schulpolitische Strategie zur Auflösung der Gymnasien anschaulich in einem Interview beschrieben:

*Auszug: „**Längeres gemeinsames Lernen** erreichen wir nicht mit der Brechstange. Das zeigt die behutsame Einführung von Gemeinschaftsschulen in Schweden. Wir wollen in einem ersten Schritt die Haupt-, Real- und Gesamtschulen zusammen mit den verkürzten Gymnasien zur **Stadtteilschule** zusammenführen. Und wir wollen diese neue Stadtteilschule zu der Schulform Hamburgs entwickeln. Gymnasien können nach Zustimmung der Eltern direkt in die Stadtteilschule einbezogen werden. Die anderen Gymnasien sollen durch **innere Schulentwicklung (individualisierter Unterricht, Fördern statt Abschulen)** weiterentwickelt werden. Über Kooperationen sollen beide Schulformen Schritt für Schritt **zusammgeführt werden.**“ (Hervorhebungen WWL)*

#### **tiesrabe.de v. 11.2.2009: Längeres gemeinsames Lernen erreichen wir nicht mit der Brechstange**

[http://www.tiesrabe.de/89.html?&tx\\_ttnews\[tt\\_news\]=178&tx\\_ttnews\[backPid\]=90&cHash=745d66626b](http://www.tiesrabe.de/89.html?&tx_ttnews[tt_news]=178&tx_ttnews[backPid]=90&cHash=745d66626b)

SPD und GRÜNE sind sich ersichtlich darin einig, ihr ideologisches Ziel der Abschaffung der Gymnasien auf allen Ebenen weiter zu verfolgen:

**Enquete-Kommission: Votum SPD und GAL/GRÜNE aus dem Bericht vom 16.3.2007 (Drs. 18/6000, a. a. O., S. 84)**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2012/08/Enquete-Kommission\\_Votum\\_SPD\\_GAL\\_Ziel\\_eine\\_Schule\\_fuer\\_alle.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2012/08/Enquete-Kommission_Votum_SPD_GAL_Ziel_eine_Schule_fuer_alle.pdf)

Herzliche Grüße,  
Ihr Team „Wir wollen lernen!“

### **Weiterführende Informationen:**

**WWL-Info-Mail v. 4.6.2013: Projekt "D 23": Primarschul-Aktivistin soll Elbinsel-Schulen auf Linie bringen**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20130604\\_Projekt\\_D\\_23\\_Primarschul-Aktivistin\\_soll\\_Elbinsel-Schulen\\_auf\\_Linie\\_bringen.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20130604_Projekt_D_23_Primarschul-Aktivistin_soll_Elbinsel-Schulen_auf_Linie_bringen.pdf)

**BILD v. 26.2.2009: Ex-Kommunist soll Schul-Reform durchpauken**

<http://www.bild.de/regional/hamburg/soll-schulreform-durchpauken-7510496.bild.html>

**Ties Rabe/MOPO v. 27.2.2009: SPD: Filz in der GAL-Behörde**

[http://www.tiesrabe.de/uploads/media/mopo\\_-\\_SPD\\_Filz\\_in\\_GAL-Behoerde.pdf](http://www.tiesrabe.de/uploads/media/mopo_-_SPD_Filz_in_GAL-Behoerde.pdf)

**Pressemitteilung Ties Rabe v. 22.9.2009: Grüner Filz in der Schulbehörde**

[http://www.tiesrabe.de/89.html?&tx\\_ttnews%5Btt\\_news%5D=246&tx\\_ttnews%5BbackPid%5D=56&chash=cd3669a56a](http://www.tiesrabe.de/89.html?&tx_ttnews%5Btt_news%5D=246&tx_ttnews%5BbackPid%5D=56&chash=cd3669a56a)

## **Immer aktuell: FORUM BILDUNG HAMBURG**

Diskutieren Sie bildungspolitische Themen im Live-Chat

Facebook: <https://www.facebook.com/groups/forum.bildung.hamburg/>

---

**„Wir wollen lernen!“**

**Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)

Tel.: +49 (0)40 359 22-270

Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0) 40 359 22-224

E-Mail: [walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de](mailto:walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de)

Internet: [www.wir-wollen-lernen.de](http://www.wir-wollen-lernen.de)

Am 18.7.2010 konnten die Primarschul-Pläne mit dem erfolgreichen Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - gestoppt werden! Mit der Verabschiedung des 14.

Änderungsgesetzes zum Hamburger Schulgesetz am 15.9.2010 ist der Volksentscheid erfolgreich umgesetzt worden. Die Volksinitiative "Wir wollen lernen!" hat durch zweieinhalb Jahre ehrenamtliches Engagement vieler Tausend Hamburgerinnen und Hamburger viel erreicht:

- Erhaltung der Grundschulen bis Klasse 4
- Erhaltung der weiterführenden Schulen ab Klasse 5
- Erhaltung des Elternwahlrechts für die Schulform der weiterführenden Schulen

- Erhaltung der Gymnasien mit eigenständigem Bildungsauftrag und Beobachtungsstufe
- Sicherstellung verlässlicher und transparenter Informationen für die Eltern durch Schullaufbahneempfehlung als Einschätzung der Zeugniskonferenz in Klasse 4, die den Eltern auch auszuhändigen ist
- Ein individuelles Recht der Eltern auf begleitende Notenzeugnisse auch schon in Klasse 3 sowie
- gegenüber der ursprünglichen Planung kleinere Klassen
- Abschaffung von Büchergeld

Doch das Schulgesetz ist nur das Fundament für wirklich gute und erfolgreiche Schulen in Hamburg. Jetzt kommt es darauf an, dass das Ergebnis des Volksentscheids auch nachhaltig und ehrlich umgesetzt wird. Denn die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitungen wollen gute Schule leben!

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie einfach eine kurze E-Mail an: [info@wir-wollen-lernen.de](mailto:info@wir-wollen-lernen.de)

Erhalten Sie diesen Newsletter nur auf Umwegen und möchten Sie künftig direkt in unseren Verteiler aufgenommen werden, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail an: [info@wir-wollen-lernen.de](mailto:info@wir-wollen-lernen.de)

**„Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**  
AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

**Hamburger Sparkasse**  
**BLZ 200 505 50**  
**Konto Nr. 1280 / 310 689**

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs.